



Metrologiekurse

Grundlagen der Messunsicherheit

Der Kurs ermöglicht den Teilnehmerinnen und Teilnehmern, ihren Messprozess selbstständig zu analysieren und eine fundierte und normenkonforme Messunsicherheitsbilanz zu erstellen. Die Theorie wird anhand eines physikalischen Experiments in die Praxis umgesetzt.

Daten

- 4.–5. April 2022
- 5.–6. September 2022

Ort

Eidgenössisches Institut für Metrologie
METAS, Lindenweg 50, 3003 Bern-Wabern

Sprache

Der Kurs wird in deutscher Sprache durchgeführt.

Zielpublikum

Der Kurs richtet sich an Mitarbeitende von Kalibrier- oder Prüflaboratorien, vorzugsweise mit Fachhochschulabschluss oder abgeschlossener Berufslehre mit entsprechenden Kenntnissen in Mathematik.

Inhalt

Ermittlung der Messunsicherheit nach Verfahren des GUM, Theorie und Übungen:

- Konzept und Definitionen
- Analyse des Messprozesses
- Mathematische Modellierung des Messprozesses
- Typ A- und Typ B-Abschätzung der Messunsicherheit
- Kombinierte Messunsicherheit, Messunsicherheitsbilanz
- Erweiterte Messunsicherheit

Weitere Themen:

- Grundlagen der Statistik
- Ausgleichsrechnung, Kalibrierkurven
- Kovarianzen, Korrelation, numerische Simulation
- Programme zur Ermittlung der Messunsicherheit
- Laborrundgang (optional)

Kosten

CHF 1'600.- pro Person, inkl. Pausen- und Mittagsverpflegung, exkl. Anreise und allfälliger Übernachtung.



Anmeldung

Die Teilnehmerzahl ist auf 16 Personen beschränkt.

Schriftliche Anmeldung bis jeweils einen Monat vor Kursbeginn an sekretariat@metas.ch.

Sofern die benötigte minimale Teilnehmerzahl nicht erreicht ist, wird eine Kursabsage vorbehalten.

Abmeldungen vor Ablauf der Anmeldefrist sind kostenlos. Bei späteren Abmeldungen oder vorzeitigem Verlassen des Kurses wird die volle Kursgebühr verrechnet, alternativ kann eine Ersatzperson gemeldet werden.

Kontakt / Kursdetails

Dr. Marc-Olivier André
sekretariat@metas.ch